

Hätten wir aber die Liebe nicht, wären wir ...

.. wie ein Schigebiet ohne Schnee, wie eine Stadt ohne Bewohner, wie ein Auto ohne Treibstoff, wie ein Fluß ohne Wasser....

Am 14. Februar gedenken wir des heiligen Valentin und hätten wir den Blumenhandel und die Süßwarenreklame nicht, so würde uns der 14. Februar kaum auffallen. Der Hl. Valentin gilt als Patron der Liebenden – nicht nur der Frischverlieb-



ten - , wenn wir den 1. Korintherbrief „Das Hohe Lied der Liebe“ ernstnehmen, dann darf und soll der 14. Februar auch für uns ein besonderer Tag werden.

Vom Hl. Valentin wissen wir historisch nichts Gesichertes, was dazu führte das er 1969 aus dem Römischen Generalkalender gestrichen wurde.

In diesem Kalender sind alle Feste und Feiertage, die in der katholischen Kirche weltweit gültig sind, verzeichnet. Dennoch ist es gut, wenn

wir an einem Tag, jener gedenken, die wir lieben und Ihnen einen besonderen Platz geben, sie durch Zeichen und Handlungen ehren. Eine Möglichkeit ist den Gottesdienst für Liebende in

Villach St. Nikolai mitzufeiern. Eine andere selbst kreativ zu werden. Wichtig erscheint mir, dass wir uns unserer Liebesfähigkeit wieder bewusster werden und sie auch in der jeweils passenden Form zum Ausdruck bringen.

Alois Kügerl

Wenn ich wie ein Mensch rede oder wie ein Engel bin ohne Liebe, bin ich ein schepperndes Blech und eine gellende Zimbel. Und wenn ich die Gabe habe, die Zeichen der Zeit zu deuten, und alles Verborgene weiß und alle Erkenntnis habe und alles Vertrauen, so dass ich Berge versetzen kann, und bin ohne Liebe, dann bin ich nichts. Und wenn ich alles, was ich kann und habe, für andere aufwende und mein Leben aufs Spiel setze selbst unter der Gefahr, auf dem Scheiterhaufen zu enden, und bin ohne Liebe, hat alles keinen Sinn. Die Liebe hat einen langen Atem und sie ist zuverlässig, sie ist nicht eifersüchtig, sie spielt sich nicht auf, um andere zu beherrschen. Sie handelt nicht respektlos anderen gegenüber und sie ist nicht egoistisch, sie wird nicht jähzornig und nachtragend....

Heute erkenne ich bruchstückhaft, dann aber werde ich erkennen, wie ich von Gott erkannt worden bin. Jetzt aber leben wir mit Vertrauen, Hoffnung und Liebe, diesen drei Geschenken. Und die größte Kraft von diesen dreien ist die Liebe.

Aus 1Kor 13 (zitiert nach: Bibel in gerechter Sprache)

SELIG, DIE EIN REINES HERZ HABEN

(Mt 5,8)



In unseren Tagen werden so viele Ratgeber zum „Glücklichsein“ geschrieben und angeboten wie nie zuvor. Greifen die Menschen danach, weil es ihnen an „Glück“ fehlt? Was macht uns „glücklich“? Wir befinden uns mitten in der Faschingszeit mit den vielen Veranstaltungen, die uns Freude und Vergnügen versprechen. Ist da auch

unser Glück dabei?

In der Bergpredigt verheißt Jesus: „Selig, die ein reines Herz haben, denn sie werden Gott schauen.“ Gilt dies auch schon für die nächsten Wochen oder erst nach unserem Tod? Will Gott uns hier schon glücklich sehen und etwas dafür tun oder ist die Erde nicht der Ort zum Glücklichsein?

Im Johannes-Evangelium gibt uns Christus eine klare Antwort: „Wenn ihr meine Gebote haltet, werdet ihr in meiner Liebe bleiben. ... Dies habe ich euch gesagt, damit meine Freude in euch ist und damit eure Freude vollkommen wird“. Das ist mein Gebot: Liebt einander, so wie ich euch geliebt habe. (Joh 15, 10-12). Die Voraussetzung für die Freude ist also ein liebendes Herz.

Alle Vorurteile, Haß - und Neidgefühle sind ein Hindernis für das Glück. Alle Unwahrheiten und Ungerechtigkeiten hindern uns auf die Menschen zuzugehen. Wir brauchen ein reines und gereinigtes

Herz, um die Freude, die von Gott kommt aufzunehmen und um glücklich zu sein. Wie bekomme ich dieses reine Herz? Wenn ich eine Sehnsucht danach habe, werde ich



Gott darum bitten und es wird mir von Gott geschenkt: „Ich gebe euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Ich nehme das Herz von Stein aus eurer Brust und gebe euch ein Herz von Fleisch. Ich lege meinen Geist in euch und bewirke, dass ihr meinen Gesetzen folgt und auf meine Gebote achtet und sie erfüllt.“ (Ez 36,26) In diesem Geist Gottes können wir einander in Offenheit und Liebe begegnen. Er ist die Quelle der Freude.

„Selig, die ein reines Herz haben, denn sie werden Gott schauen.“ Für die Augen unseres irdischen Körpers ist Gott nicht wahrnehmbar, wohl aber für die „Augen“ unseres Geistes. Wir erkennen das Wirken Gottes in unserem Leben, erfahren seine Fürsorge und erleben die Geborgenheit in ihm. Das ist die Grundlage für ein „fröhliches Herz“, das sich vor dem Leid, der Trauer, der Ungerechtigkeiten nicht verschließen braucht, weil es um die Liebe Gottes zu allen Menschen weiß, und diese Liebe in seinem Umfeld sichtbar machen will.

Was uns noch verheißt, schreibt der Apostel Johannes: „Liebe Brüder, jetzt sind wir Kinder Gottes. Aber was wir sein werden, ist noch nicht offenbar geworden. Wir wissen, dass wir ihm ähnlich sein werden, wenn er offenbar wird; denn wir werden ihn sehen, wie er ist.“

Eine vergnügliche Zeit des Faschings und eine fröhliches Herz wünscht

Ihr Pfarrer

Gich Schmepper

DIE GLASFENSTER DER KIRCHE

MARIA LANDSKRON

„Die Knotenlöserin“

Maria, die Mutter Gottes, wird in kunstvoller und symbolträchtiger Form als Knotenlöserin dargestellt.

Es gibt wenige Darstellungen von Maria unter diesem Titel. Eine – von Franz Weiß - in Voitsberg . Vorbild ist ein Altarbild aus dem 17. Jahrhundert, das sich in Augsburg befindet. Maria wird unter diesem Titel als Helferin in ausweglosen Familien- und Ehesituationen verehrt. Papst Franziskus hatte dieses Bild während seiner Studienzeit in Deutschland kennen und lieben ge-



lernt. Er brachte es Argentinien als Geschenk mit. Als „Familienhelferin“ fand die Knotenlöserin begeisterten Zuspruch. An jedem 8. eines Monats pilgern Tausende Menschen in die Kirche San José del Talar. Auch in der Kathedrale von Buenos Aires ließ er eine Darstellung anbringen. Ein Knoten ist uns als eine Verschlingung von Fäden oder Bändern bekannt. Manche sind unauflöslich. Bilden sich nicht auch in unserem Leben gelegentlich Knoten, die sich nicht aufknüpfen lassen? Knoten, die uns belasten und oft schwer auf der Seele liegen? Wie erleichternd kann es da sein, wenn es jemanden gibt, der hilft, diesen Knoten zu lösen.

Erster Landskroner Friedenslichtlauf

Hannes Nowak als Begeisterter steckte seine Familie, Freunde und Firmkandidaten an – und so wurden die 6,7 km über St. Leonhard und St. Ruprecht bis zur Pfarrkirche in kürzester Zeit zurückgelegt. Vom Ausstieg während des Laufens war bei niemandem die Rede. Bei der Kirche wurde die Gruppe schon sehnsüchtig erwartet. Der 2. Friedenslichtlauf ist bereits geplant!



GOTTESDIENSTORDNUNG

Fr 31.01. 17:00 M. Landskron HI. Messe

Darstellung des Herrn 4. Sonntag im Jahreskreis

Kerzensegnung und Kerzenopfer bei jedem Gottesdienst

Sa 01.02. 17:00 St. Ruprecht Vorabendmesse

So 02.02. 08:00 St. Ulrich HI. Messe für + Maria Gaggl
09:00 M. Landskron Pfarrgottesdienst

für + Friedericke Wallner

Mo 03.02. 17:00 St. Ulrich HI. Messe für ++ der Familien

Unterköfler, Andritsch und Reinwald

Di 04.02. 17:00 M. Landskron HI. Messe

19:00 Pfarrgemeinderat

Mi 05.02. 17:00 St. Ruprecht HI. Messe

Do 06.02. 08:00 M. Landskron HI. Messe

Fr 07.02. **Herz Jesu Freitag** anschl. Eucharist- Anbetung

17:00 M. Landskron HI. Messe f+Katharina Megerle

5. Sonntag im Jahreskreis

Sa 08.02. 17:00 St. Ruprecht Vorabendmesse

So 09.02. 08:00 St. Ulrich HI. Messe f. ++ der Fam.Gaggl
09:00 M. Landskron Pfarrgottesdienst

für + Karina Apaunig, **Kinderkirche**

Mo 10.02. **14:00 Seniorenfasching im Pfarrsaal**

17:00 St. Ulrich HI. Messe für + Karl Decker und
++ der Familien Decker und Bammer

Di 11.02. 17:00 M. Landskron keine HI. Messe

Mi 12.02. 17:00 St. Ruprecht keine HI. Messe

Do 13.02. 08:00 M. Landskron keine HI. Messe

19:00 Bibelrunde zum Sonntagsevangelium

Fr 14.02. 17:00 M. Landskron HI. Messe

für ++ Eltern und Josef Blaschitz

6. Sonntag im Jahreskreis

Sa 15.02. 17:00 St. Ruprecht Vorabendmesse

So 16.02. 08:00 St. Ulrich HI. Messe

für + Sabine Winkler

09:00 M. Landskron Pfarrgottesdienst

für + Rosalia Hebein und + Claudia Klun

16:00 Lobpreis, Beichtgelegenheit, HI. Messe

Mo 17.02. 17:00 St. Ulrich HI. Messe

Di 18.02. 17:00 M. Landskron HI. Messe

Mi 19.02. 17:00 St. Ruprecht HI. Messe

Do 20.02. 08:00 M. Landskron HI. Messe

Fr 21.02. 17:00 M. Landskron HI. Messe

7. Sonntag im Jahreskreis

Sa 22.02. 17:00 St. Ruprecht Vorabendmesse

So 23.02. 08:00 St. Ulrich HI. Messe

09:00 M. Landskron Pfarrgottesdienst,

Vorstellung der Erstkommunionkinder; Pfarrcafe

Mo 24.02. 17:00 St. Ulrich HI. Messe

Di 25.02. 17:00 M. Landskron HI. Messe

17:00 Gratschach Friedensgebet

Mi. 26.02. 17:00 St. Ruprecht HI. Messe

für ++ der Familie Huber, Urlaken

Do 27.02. 08:00 M. Landskron HI. Messe

Fr 28.02. 17:00 M. Landskron HI. Messe

8. Sonntag im Jahreskreis

Sa 01.03. 17:00 St. Ruprecht Vorabendmesse

So 02.03. 08:00 St. Ulrich HI. Messe

09:00 M. Landskron Pfarrgottesdienst

für++ Eltern Jakobine und Peter Arnez

Mo 03.03. 17:00 St. Ulrich HI. Messe

für++ Mathilde und Christian Kandutsch

Di . 04.03. 17:00 M. Landskron HI. Messe

Aschermittwoch Beginn der vorösterlichen Busszeit

Mi 05.03. 17:00 M. Landskron HI. Messe mit **Aschen-**

kreuz für ++ Eltern u. Bruder Katholnig und.

++ der Familien Bürger u. Müller

Do 06.03. 08:00 M. Landskron HI. Messe

Fr 07.03. **Herz Jesu Freitag** anschl. Eucharist- Anbetung

17:00 M. Landskron HI. Messe

17:00 **Ökumenischer Weltgebetstag**

in der Evangelischen Kirche St. Ruprecht

1. Fastensonntag

Sa 08.03. 17:00 St. Ruprecht Vorabendmesse

für ++ Eltern und Bruder Katholnig

So 09.03. 08:00 St. Ulrich HI. Messe

09:00 M. Landskron Pfarrgottesdienst

Kinderkirche mit Beginn im Pfarrsaal

In St. Ulrich ist an jedem Montag nach der HI. Messe Eu-

charistische Anbetung. Am Donnerstag in M. Landskron

nach der HI. Messe gemeinsames Frühstück.

Der Terminüberblick gibt den Stand bei Drucklegung be-

kannt. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukä-

sten.

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Am Montag, den 10. Februar

von 14h bis 16h

wollen wir gemeinsam einen netten

FASCHINGSNACHMITTAG



im Pfarrsaal Maria Landskron verbringen.

Sie sind dazu herzlich eingeladen!

Nähere Informationen und ausführlichere Berichte aus dem

Pfarrgeschehen finden Sie auf der Homepage unseres

Dekanates und dort klicken Sie auf Maria Landskron

www.kirchekath-villach.at

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Pfarre Maria Landskron, 9523 Landskron; Franz v.Assisistraße 11

Tel 04242 41 664;

Redaktionsschluss: PN März 18.2.13. Später einlangende Artikel

können nicht / nur erschwert berücksichtigt werden

Abholtermin: 28.02. Mail: maria.landskron@aon.at

Druck: DVP GmbH 4020 Zamenhof-str. 43 - 45



PAX-Bestattungs- und
Grabstättenfachbetrieb GmbH

■ Erledigung sämtlicher Behördenwege und der
gesamten Organisation

■ Überführungen im In- und Ausland

■ Begräbnisse auf allen Friedhöfen

■ Trauerdruck, Trauerfloristik

■ Steinmetzarbeiten

■ Vorsorge

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.30 Uhr, Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr.
Außerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung.

9500 Villach, Nikolaigasse 39, Telefon: +43 (4242) 26560, Fax: DW 60 · E-Mail: villach@pax.at · www.pax.at
9710 Feistritz an der Drau, Villacher Straße 32, Telefon: +43 (4245) 65111, Fax: DW 11

PFARRMOSAIK

„Das Christentum“ war Thema beim Abend über Weltreligionen. „Das wissen wir doch alles“ – könnte man sagen! Aber: Wie groß war unser Interesse an den Religionsstunden und beim Firmunterricht, wo dies vermittelt wurde? Ganz unbefangen an den Ursprung herangehen war das Ziel des Referenten.

Hinweis:

Eine **Hi. Messe** ist unbezahlbar, jedoch gibt es Auslagen rund um diese Feier. Seit der Einführung des Euro sind diese gleich geblieben. Ab 01.01.2014 erbiten wir dafür € 9,00. €5,00 werden für Ausgaben der Kirche verwendet, € 4,00 bekommt der Priester. Spenden für die Notleidenden der Pfarre:

Es gibt immer mehr **Menschen, die Hilfe brauchen** und sie auch in der Pfarre suchen. Wenn Sie mithelfen wollen, können Sie einen Erlagschein der Pfarre mit dem Vermerk „Caritas“ verwenden oder das Geld in den „Caritasopferstock“ in der Kirche geben.

Friedhof – Begräbnisse

Wenn in der Aufbahnhalle viele Kränze oder Gestecke sind, ist das ein fröhliches und auch trostvolles Bild. Leider, schon nach wenigen Tagen, sieht das Bild am Grab anders aus: Nicht mehr Leben wird symbolisiert, sondern Vergänglichkeit, Tod. „Blumen, die nicht verwelken“ sind Spenden, Kranzablösen, für verschiedene gute Zwecke. So können Kranzspenden zu Gunsten von „Kärntnern in Not“, „Aidshilfe der Wernberger Schwestern“, „Caritas“, „Sozialhilfe der Pfarre“ und vieles andere gegeben werden. Diese „Blumen“ blühen weiter, wenn andere längst verwelkt sind. Auskunft erteilen Pfarrer Erich Schinegger und Sr. Pallotti Findenig

Sehr herzlichen Dank allen, die ihre Wertschätzung der Pfarrnachrichten durch eine Spende ausgedrückt haben. Vergeltsgott dafür!

Wie schneide ich Obstbäume fachgemäß?

Obstbaum-, Wein-, Rosen-
Staudenschneidekurs
mit Hans Innerhofer
Obstbauer, Landwirtschafts-
meister

**Samstag
22. Februar
von**

13:00 – 17:00 Uhr
im Pfarrgarten
Landskron,

Franz von Assisistraße 11
Bitte, bringen Sie eine ei-
gene Baum-
-schere mit!

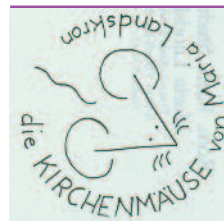
Unkostenbeitrag:
€ 5,-

STERNSINGEN 2013



Sternsingen 2014
Mit großem Einsatz und mit viel Freude, waren 63 Kinder und Jugendliche als Sternsinger im Pfarrgebiet unterwegs. 19 Begleiter haben ebenso ihre Freizeit dafür zur Verfügung gestellt. Wir hätten noch mehr Sternsinger gebraucht! Leider war es uns nicht möglich, in alle Häuser oder Wohnungen zu kommen... Sie können einen „C+M+B“ Streifen in der Pfarrkanzlei bekommen. Danke auch allen Gastfamilien, die zu „königlichen Mittagessen“ eingeladen hatten! Die großartige Summe von € 13.462,67 (um €149,84 mehr als 2013) wurde bereits an die Katholische Jungschar als Koordinatorin der Aktion gesandt. Ihnen allen sagen wir Vergelt's Gott im Namen aller, denen durch dieses Geld geholfen wird. Ein besonderer Dank gilt den Sängern der Sängerrunde St. Michael, die bei strömendem Regen den ganz Tag unterwegs waren. Der Abschluss war am Dreikönigstag mit einer von den „Kirchenmäusen“ gestalteten Eucharistiefeier und einem Zusammensein mit Krapfen im Pfarrsaal. Auch die kleinen „Dankegeschenke - Bambuspfeifen aus Kambodia – machten viel Freude.

Die Gruppenstunden der Kirchenmäuse sind am Mittwoch (wenn Schultag) von 16:30 – 17:30!



Hallo Kids!

Die Gruppenstunden der Kirchenmäuse sind am Mittwoch (wenn Schultag) von 16:30 – 17:30!



Baumarkt - Baustoffe

...Ihr Partner rund ums Bauen

9523 Landskron 04242 41171 - 0
9620 Hermagor 04282 25100 - 0